

Presseinformation

Hundertwasser-Bahnhof Uelzen nach Modernisierung feierlich eröffnet

Aufzüge zu den Mittelbahnsteigen • Investitionen von rund 5,5 Millionen Euro • Finanzierung aus dem Programm „Niedersachsen ist am Zug“

(Hannover, 22. März 2007) Die Modernisierung des Bahnhofs Uelzen ist abgeschlossen. Mit einem Festakt haben heute Hans-Joachim Menn, Referatsleiter im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Otto Lukat, Bürgermeister der Stadt Uelzen, Theodor Elster, Landrat des Landkreises Uelzen und Berthold Uebel, Leiter Bahnhofsmanagement Braunschweig von DB Station&Service, den modernisierten Bahnhof Uelzen feierlich in Betrieb genommen.

Der Mittelbahnsteig östlich des Empfangsgebäudes (Züge Richtung Hamburg) wurde in einer Länge von 405 Metern auf eine einheitliche Höhe von 76 Zentimetern gebracht. Damit ist ein bequemer Einstieg in moderne Nahverkehrszüge sowie in ICE-/IC-Züge möglich. Im Pflasterbelag wurden Elemente im Hundertwasser-Stil ergänzt.

"Der Uelzener Bahnhof ist für mich einer der schönsten Bahnhöfe der Welt. Die Investitionen haben sich strukturpolitisch mehr als gelohnt – viele Tausend Besucher sind schon nach Uelzen gekommen, um dieses Kunstwerk zu sehen", sagte Hans-Joachim Menn als Vertreter des Landes Niedersachsen, das einen Teil der Kosten für das Projekt beigesteuert hat.

Die Kosten für die Modernisierung in Höhe von rund 5,5 Millionen Euro werden aus dem Programm "Niedersachsen ist am Zug!" finanziert, mit dem der Bund, das Land Niedersachsen und die Deutsche Bahn AG insgesamt 32 Stationen – darunter auch Uelzen – umfassend modernisieren, um- oder neu bauen.

„Das Programm ‘Niedersachsen ist am Zug!’ ist ein gutes Beispiel für die konstruktive Zusammenarbeit von Bahn und Aufgabenträgern. Mit den Aufzügen zu den Mittelbahnsteigen ist der Bahnhof barrierefrei zu erreichen. Bahnhöfe sind die Visitenkarten der Stadt. Uelzen ist ein schönes Beispiel dafür“, so Berthold Uebel.

Die Bahnsteige westlich des Empfangsgebäudes (Züge Richtung Hannover sowie Braunschweig/Soltau) wurden ebenfalls erneuert. Der Bahnsteig am Gleis 302 wurde auf einer Länge von 270 Metern ebenfalls auf 76 Zentimeter erhöht. Die beiden Bahnsteiggleise 303 und 304 wurden auf einer Länge von 160 Metern auf 55 Zentimeter erhöht. Mit der Erneuerung des Bahnsteiges wurde über der Treppe eine neue Überdachung errichtet, die sich in der Gestaltung am Stil des Künstlers Friedensreich Hundertwasser orientiert.

Auf dem Bahnhof Uelzen erleichtert ein taktiles Leitsystem die Orientierung für Sehbehinderte. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste sowie Fahrgäste mit

Kerstin Heinemann
Pressesprecherin
Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH
Tel. 0511 53333-133
Fax 0511 53333-299
k.heinemann@lnvg.de
www.lnvg.de

Hans-Jürgen Frohns
Sprecher
Niedersachsen/Bremen
Tel. 0511 286-3498
Fax 0511 286-3345
medienbetreuung.hannover@bahn.de
www.db.de/presse

Presseinformation

Fahrrädern und Kinderwagen können alle Bahnsteige bequem mit Aufzügen erreichen. Neu gestaltet wurden auch die Beleuchtung, das Wegeleitsystem, die Lautsprecheranlage und die Zugzielanzeiger.

Zur Expo 2000 war der Uelzener Bahnhof nach Plänen von Friedensreich Hundertwasser mit finanzieller Unterstützung des Landes zum Kultur- und Umweltbahnhof umgestaltet worden. Bisher waren neben dem Empfangsgebäude jedoch nur die beiden Hausbahnsteige erneuert worden.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Niedersachsen, des Bundes, der Region Hannover und des Zweckverbandes Großraum Braunschweig erneuert die Deutsche Bahn AG insgesamt 188 Bahnstationen in Niedersachsen. Davon werden 32 Stationen umfassend modernisiert, um- oder neu gebaut. Insgesamt werden bis Ende des Jahres fast 100 Millionen Euro in die Modernisierung niedersächsischer Bahnstationen investiert.

Kerstin Heinemann
Pressesprecherin
Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH
Tel. 0511 53333-133
Fax 0511 53333-299
k.heinemann@lnvg.de
www.lnvg.de

Hans-Jürgen Frohns
Sprecher
Niedersachsen/Bremen
Tel. 0511 286-3498
Fax 0511 286-3345
medienbetreuung.hannover
@bahn.de
www.db.de/presse